

Kreyenborg liefert weltgrößte Siebwechsler

Gleich drei gigantische Schmelzefilter haben jetzt das Werk der Kreyenborg GmbH in Münster verlassen. Jedes der Systeme der neuen Baureihe Poly stellt für sich den größten Siebwechsler dar, der jemals gebaut wurde. Konzipiert wurden diese Giganten für den Einsatz in großen Polymerisationsanlagen anstelle von konventionellen Topffiltern. Mit einem maximalen Durchsatz von bis zu 45.000 kg/h, abhängig von Material, Viskosität und Filterfeinheit stoßen diese Maschinen in vollkommen neue Dimensionen vor.

Die neuen Siebwechsler vom Typ Poly sind bereits an wenigen Merkmalen zu erkennen. Im Gegensatz zu den meisten konventionellen Siebwechslern liegen die Gehäuse, so dass die einzelnen Bolzen nebeneinander und nicht übereinander angeordnet sind. Jeder Bolzen nimmt zwei gegenüberliegende Siebstellen auf. Es sind Siebwechsler mit zwei oder vier Bolzen erhältlich, wobei die Version mit vier Bolzen eine wesentlich bessere Prozessdruckkonstanz aufweist. Innerhalb der ovalen Siebkavitäten befinden sich, wie beim Siebwechsler gewohnt, eine Siebstützplatte und das Siebpaket aus Edelstahl-Drahtgewebe. Zusätzlich verfügen die Maschinen der Kreyenborg Poly-Baureihe noch über spezielle Siebrückhalter. Diese sorgen für einen stets festen Sitz der Siebpakete und eine strömungstechnische Optimierung. Zudem vermindern sie das Schmelzevolumen beim Siebwechsel sowie die ohnehin schon geringe Verweilzeit des Polymers im Filter.

In die Entwicklung der neuen Schmelzefilter für die Polymerisation ist die gesamte Erfahrung geflossen, über die man bei Kreyenborg als Weltmarkt- und Technologieführer für Siebwechsler verfügt. So ist es gelungen, eine Maschine zu konzipieren, die dem Anwender erhebliche wirtschaftliche Vorteile im Gegensatz zu herkömmlichen Filtersystemen in Polymerisationsanlagen bietet. Insbesondere die Reinigung der Filter ist weniger aufwendig und kostengünstiger. Durch die Verwendung von preiswerten flachen Sieben werden zudem alle gewohnten Vorteile eines Siebwechslers, wie die stets kontinuierliche Produktion und die einfache Handhabung erreicht. Somit sind die Kreyenborg Filter vom Typ Poly die ersten vollwertigen Siebwechsler für World-Scale-Polymerisationsanlagen.

Die größte Variante stellt der Poly 6000x4 dar, der mit 6000 cm² Filterfläche in jedem der vier Bolzen über eine Gesamfilterfläche

von 24000 cm² verfügt und je nach Material und Viskosität eine Durchsatzleistung von bis zu 45.000 kg/h erreicht. Die drei jetzt gelieferten Maschinen dieser Größe kommen bei der PET-Herstellung im MTR®-Prozeß von Uhde Inventa-Fischer zum Einsatz. Zwei Filter wurden an die Firma Indorama in Alabama / USA geliefert, der dritte ging an Alco-Naphta LLC in Kaliningrad / Rußland. Wenn der erste Siebwechsler im Laufe des nächsten Jahres in Betrieb geht, kann das neue System von Kreyenborg seine volle Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen.

391 Wörter
2.907 Zeichen

Beiliegende Bilder:



PIC 1:
Kreyenborg Siebwechsler Typ Poly 6000x4



PIC 2:
Die Siebrückhalter werden mit einem Spezialwerkzeug abgeklappt



PIC3:
Kreyenborg Poly 6000x4 bei der Verladung

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Kreyenborg GmbH
Herrn Ingo Knecht
- Marketing und Vertrieb -
Coermühle 1-5

48157 Münster

Tel.: +49 (0) 251 21405 - 856
Fax: +49 (0) 251 21405 - 665
i.knecht@kreyenborg.de

www.kreyenborg.de